

zum Kreistag am 20.05.2019, TOP 4

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 16.05.2019

Az.

Zuständig: Norbert Neugebauer, ☎ 08092-823-175

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreistag am 20.05.2019, Ö

Geschäftsgang des Kreistages Ebersberg; Besetzung der Ausschüsse und der Aufsichtsräte nach dem Austritt des Kreisrats Vincent Kalnin aus der Fraktion der Grünen

Sitzungsvorlage 2019/3408/1

I. Sachverhalt:

Kreisrat Vincent Kalnin ist im März 2019 aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ausgeschieden und in die Ausschussgemeinschaft ‚AfD-BP-ödp-parteilose‘ eingetreten.

Vincent **Kalnin** war in folgenden Gremien vertreten:

Gremium	Funktion
Kreis- und Strategieausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
Rechnungsprüfungsausschuss	Mitglied
Jugendhilfeausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
SFB-Ausschuss	Mitglied

Die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen schlägt mit beiliegendem Schreiben, das am 11.03.19 beim Landratsamt einging, Änderungen in der Besetzung der Gremien vor.

Die Ausschussgemeinschaft teilte am 21.03. mit, dass aus ihrer Sicht durch den Wechsel keine Gremiumsänderungen erforderlich werden, lediglich die Besetzung von Arbeitskreisen solle geändert werden.

Durch die Verringerung der Mitglieder in der Fraktion Bündnis90/Die Grünen tritt keine Veränderungen in der Sitzverteilung in den Kreisgremien ein. Lediglich im Aufsichtsrat der Kreisklinik (10er-Gremium) könnte es zu einer Veränderung der Sitzverteilung kommen:

Nach dem Ergebnis von drei elektronischen Berechnungsprogrammen und dem manuellen Nachrechnen des Unterfertigten ergibt sich beim Verfahren „Hare-Niemeyer“ eine Pattsituation zwischen den Fraktionen CSU-FDP und den Bündnis90/Die Grünen. Dieses Patt kann nur durch einen Losentscheid aufgelöst werden.

Beratungen im Kreis- und Strategieausschuss am 6.05.2019:

Das notwendige Losverfahren wurde zur Kenntnis genommen, in der Spalte „nun“ wurde Ilke Ackstaller / NN und Philipp Goldner/NN durch „Losentscheid“ ersetzt. Das Losverfahren sollte direkt im Kreistag angewandt werden. Es wurde die Frage aufgeworfen, wer das Los ziehen sollte.

Die Beschlussfassung des Kreis- und Strategieausschusses erfolgte einstimmig.

Nach der KSA-Sitzung am 06.05.2019 eingetretene Änderungen:

In der Ausschussgemeinschaft AfD-BP-ödp-Parteilose (AG) gab es folgende (weitere) Änderungen:

KR Franz-Xaver Garhammer wurde aus der AG ausgeschlossen. Die KRe Nikolaus Adlberger und Hagen Theurich haben ihren Austritt erklärt. Damit verlieren diese KRe ihre Sitze wie folgt:

Nikolaus Adlberger:

Gremium	Funktion
Kreis- und Strategieausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
SFB-Ausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
ULV-Ausschuss	Stellvertretendes Mitglied
AR Energieagentur	Mitglied
Regionalbeirat	Stellvertretendes Mitglied

Franz-Xaver Garhammer:

Gremium	Funktion
LSV-Ausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
SFB-Ausschuss	Mitglied
ULV-Ausschuss	Weiteres stellvertretendes Mitglied
AR Kreisklinik	Ersatzmitglied

Hagen Theurich:

Gremium	Funktion
LSV-Ausschuss	Stellvertretendes Mitglied
ULV-Ausschuss	Mitglied
AG Politik und Verwaltung	Mitglied

Diese Austritte bewirken in Verbindung mit dem Übertritt von KR Vincent Kalnin folgende Änderungen in den Ausschussbesetzungen:

Aufsichtsrat Kreisklinik:

Pattsituation zwischen den Fraktionen CSU-FDP und Bündnis90/Die Grünen sowie der AG ödp-BP-Parteilose.

Die aktuelle Geschäftsordnung des Kreistags sieht das Losverfahren nicht mehr vor. Diese Regelung galt in der letzten Wahlperiode und wurde in der Wahlperiode 2014 – 2020 an die Mustergeschäftsordnung angepasst. Aktuell lautet § 31 Abs. 2 Satz 3: „Haben dabei Parteien oder Wählergruppen den gleichen Anspruch auf einen Ausschusssitz, entscheidet die größere Zahl der bei der Wahl auf die betreffenden Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmen“. Gemäß dem aktuellen Kommentar „Hölzl/Hien“ zur Gemeindeordnung und Landkreisordnung ist ein Rückgriff auf die Wählerstimmen nur solange zulässig, als alle Fraktionen oder Wählergruppen, die gleichen Anspruch auf einen Ausschuss-Sitz haben (Pattsituation), noch mit der Partei oder der Wählergruppe übereinstimmen. Ist das wegen Fraktionsaus- oder –eintritten oder wegen Gruppenzusammenschlüssen nicht mehr der Fall, muss wieder das Losverfahren durchgeführt werden. Diese Kommentierung ist herrschende Meinung und basiert auf einem BayVerfGH-Urteil von 1974 und wurde durch den Kommunalrechts-Dozenten an der Bayer. Beamtenfachhochschule in Hof, Herrn Peter Raithel am 24.04.2019 telefonisch bestätigt.

Dies bedeutet, dass der zweite Sitz der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und der Sitz der AG zur Disposition steht. Das Losverfahren wird so abgewickelt, dass der Kreistag durch Beschluss eines seiner Mitglieder mit der Herstellung der Lose betraut, ein anderes mit der Ziehung. Keines der beiden darf von dem Losentscheid betroffen sein.

Aufsichtsrat Energieagentur:

SPD-Fraktion erhält gemäß der Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer einen zweiten Sitz zulasten der AG.

Auswirkung auf Haushalt:

keine

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Es wird festgestellt, dass
 - a. mit dem Ausscheiden von KR Vincent Kalnin aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen diese mit 9 Stimmen im Kreistag vertreten ist
 - b. mit dem Eintritt von KR Vincent Kalnin und dem Ausscheiden der KRe Nikolaus Adlberger, Franz-Xaver Garhammer und Hagen Theurich aus der Ausschussgemeinschaft diese mit 3 Stimmen im Kreistag vertreten ist.
 - c. sich dadurch das Stärkeverhältnis in den Ausschüssen des Kreistages nicht ändert
 - d. es im Aufsichtsrat der Kreisklinik dadurch für zwei Sitze zu einer Pattsituation zwischen den Fraktionen CSU-FDP und Bündnis90/Die Grünen sowie der Ausschussgemeinschaft ödp-BP-Parteilose kommt, die durch Losentscheid aufgelöst werden muss.
 - e. im Aufsichtsrat der Energieagentur die SPD künftig mit zwei Sitzen vertreten ist und die AG ihren Sitz verliert.

2. Die Sitze der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen werden wie folgt neu besetzt:

Kreis- und Strategieausschuss:

	bisher	nun
Stellvertretung von KRin Gruber	Vincent Kalnin	Ilke Ackstaller
Dritte Stellvertretung von KR Oellerer	Vincent Kalnin	Ilke Ackstaller

Rechnungsprüfungs-Ausschuss:

	bisher	nun
Mitglied	Vincent Kalnin	Benedikt Mayer
Stellvertretung	Mayer Benedikt	Philipp Goldner

JHA-Ausschuss:

	bisher	nun
zweite Stellvertretung	Vincent Kalnin	Melanie Kirchlechner

SFB-Ausschuss:

	bisher	nun
Mitglied	Vincent Kalnin	Uwe Peters

LSV-Ausschuss:

	bisher	nun
Vierte Stellevertretung von KR Greithanner	Waltraud Gruber	Angelika Obermayr
zweite Stellvertretung von KRin Kirchlechner	Waltraud Gruber	Angelika Obermayr

Verbandsrat Sparkasse

	bisher	nun
Stellvertreter	Vincent Kalnin	Reinhard Oellerer

AG Politik und Verwaltung:

	bisher	nun
Stellvertretung	Vincent Kalnin	Benedikt Mayer

3. Die Sitze der Ausschussgemeinschaft ödp-BP-Parteilose werden wie folgt neu besetzt:

Kreis- und Strategieausschuss:

	bisher	nun
Weitere Stellvertretung	Klaus Adlberger	Nicht mehr besetzt

LSV-Ausschuss:

	bisher	nun
Stellvertretung	Hagen Theurich	Vincent Kalnin
weitere Stellvertretung	Franz-X. Garhammer	Nicht mehr besetzt

SFB-Ausschuss:

	bisher	nun
Mitglied	Franz-X. Garhammer	Vincent Kalnin
Weitere Stellvertretung	Klaus Adlberger	Nicht mehr besetzt

ULV-Ausschuss:

	bisher	nun
Mitglied	Hagen Theurich	Vincent Kalnin
Stellvertretung	Klaus Adlberger	Christian Eckert
Weitere Stellvertretung	Franz-X. Garhammer	Nicht mehr besetzt

Regionalbeirat:

	bisher	nun
Stellvertretung	Klaus Adlberger	Vincent Kalnin

4. Der Losentscheid für zwei Sitze zwischen den Fraktionen CSU-FDP und Bündnis90/Die Grünen sowie der Ausschussgemeinschaft ödp-BP-Parteilose brachte folgendes Ergebnis:

Aufsichtsrat Kreisklinik:

	bisher	nun
Mitglied	Ilke Ackstaller	Losentscheid
Ersatzmitglied	Philipp Goldner	Losentscheid
Mitglied	Johanna W.-Mühlfeld	Losentscheid
Ersatzmitglied	Franz Garhammer	Losentscheid

5. Der zweite Sitz für die Fraktion der SPD im Aufsichtsrat der Energieagentur wird wie folgt besetzt:

Aufsichtsrat Energieagentur:

	bisher	nun
Mitglied	Nikolaus Adlberger	Wird zur Sitzung von der SPD-Fraktion benannt
Ersatzmitglied	Johann W.-Mühlfeld	Wird zur Sitzung von der SPD-Fraktion benannt

gez.

Norbert Neugebauer